1909
Apr 27
BeLeG

Shelf Box 5
215

GALERIE EMIL GOLDSCHMIDT

FRANKFURT A. M.

(NACHLASS)

RUDOLPH LEPKE'S
KUNST-AUCTIONS-HAUS
BERLIN SW · KOCHSTR. 28/29

cat
vak 7
pl 3 B

GEMÄLDE ALTER MEISTER

SAMMLUNG AUS DEM NACHLASS

EMIL GOLDSCHMIDT, FRANKFURT A.M.

AUSSTELLUNG:

Sonnabend, den 24. April 1909, von 10 bis 2 Uhr
Sonntag, den 25. April 1909, von 10 bis 2 Uhr
Montag, den 26. April 1909, von 10 bis 2 Uhr

VERSTEIGERUNG:

Dienstag, den 27. April 1909, von 11 Uhr ab.

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
BERLIN SW KOCHSTR. 28/29

1547

Mit 40 Lichtdrucktafeln illustrierter Katalog 6 Mark.

L.67500

Herr Emil Goldschmidt in Frankfurt a. M. ist kürzlich in verhältnismässig jungen Jahren gestorben, bald nach seinem Vater S. B. Goldschmidt, der wie er eine vortreffliche Sammlung alter Bilder zusammengebracht hatte. Während der Kunstbesitz des Vaters in Wien zur Versteigerung gekommen ist, wird die nicht weniger umfangreiche Galerie des Sohnes nunmehr in Berlin zum Verkauf gestellt. Die Frankfurter Familie Goldschmidt, zu der diese Herren gehörten, hat sich auch sonst durch Kunstliebe und Sammelleidenschaft hervorgetan. Ihr entstammte auch der Pariser Leopold Goldschmidt, dessen ausgezeichnete Kunstschätze sich jetzt bei seinen Erben befinden.

Die zumeist in Holland und in Wien erworbenen Gemälde des Herrn Emil Goldschmidt sind im folgenden Kataloge mit aller Sorgfalt und Berücksichtigung der Urteile mehrerer hervorragender Bilderkenner verzeichnet.

Den eigentlichen Körper der Sammlung bilden die Holländer des 17. Jahrhunderts. Von den beiden Grossmeistern ist Rembrandt mit einer alten Replik nach einem interessanten mythologischen Bilde aus seiner Frühzeit vertreten, der Diana im Bade (Nr. 55), und Ausstrahlungen seines Genies sind in mehreren interessanten Schöpfungen seiner Schüler zu finden. Frans Hals ist mit einem geistreich skizzierten Männerporträt repräsentiert. Von anderen holländischen Porträtisten, die ihre Zeitgenossen in der Grösse des Lebens geschildert haben, begegnet uns Jacob Delff mit einem tüchtigen, signierten und 1652 datierten Frauenporträt (Nr. 68) und Jan Verspronck mit einem ungewöhnlich guten, blonden und heiteren Bildnis, das, wenn nicht in der Malweise, so doch in der Auffassung an Frans Hals gemahnt (Nr. 45).

Hobbema und Aelbert Cuijp fehlen, wie fast überall in deutschen Sammlungen, während Jacob van Ruisdaels ernste Kunst wenigstens in zwei Proben sich zeigt. Das Waldbild (Nr. 27) ist eine Arbeit aus der früheren Zeit des Meisters, fett im Vortrag und reich im Detail; die Schneelandschaft gehört einer späteren Periode seines Schaffens an (Nr. 30). Ganz im Stile Ruisdaels gestaltet ist das grosse dramatisch bewegte Seestück (Nr. 36). In der Darstellung des holländischen Flachlandes steht der Haarlemer Vermeer kaum zurück hinter Jacob van Ruisdael (Nr. 62).

Von den Genrestücken ist das figurenreiche Wirtshausbild eine charakteristische Arbeit Jan Miense Molenaers (Nr. 65), die Marktszene eine besonders gute Leistung Brekelenkams, in warmer, rotbrauner Tönung (Nr. 71). Jan Steen entfaltet seine witzige und schlagfertige Erzählerkunst mindestens in zwei echten Schöpfungen, dabei dem durch Umfang und Reichtum der Komposition hervorragenden Bauerntanz (Nr. 38 und 67). Das unter Nr. 28 verzeichnete genrehaft gruppierte Familienporträt fesselt den Kunstfreund nicht weniger als den Bilderkenner. Der Name Ter Borch wird auf Widerspruch stossen, wenngleich die Leistung dieses grossen Meisters durchaus nicht unwürdig erscheint. Vielleicht ist Jakob van Loo der Autor, ein vortrefflicher, noch wenig bekannter Holländer, der oft mit Thomas de Keijser verwechselt worden ist.

Die Stilleben von mehreren Hauptmeistern dieser Gattung, von Pieter Claasz (Nr. 73), Heda (Nr. 31), dem seltenen Jan van de Velde (Nr. 44) und Cornelis de Heem (Nr. 50) werden in ihrer schlichten Sachlichkeit leicht verständnisvolle Liebhaber finden.

Aus der kleinen Zahl vlämischer Gemälde des 17. Jahrhunderts hebt sich in kraftvoller Körperlichkeit das Genrestück von Jakob Jordaens hervor (Nr. 53).

Die fast ausnahmslos gut erhaltenen und kunstgeschichtlich bemerkenswerten primitiven Tafeln, also niederländische und deutsche Werke aus dem 16. Jahrhundert, verdienen eingehende Beachtung. Der „Meister der weiblichen Halbfiguren", der um 1520 in den Niederlanden arbeitete, hat nichts Besseres geschaffen als die Lucretia hier (Nr. 24). Die sanfte Manierlichkeit, die dem Gegenstande nicht angemessen zu sein scheint, ist charakteristisch für den höfischen Maler. Öfter verwechselt mit dem „Meister der weiblichen Halbfiguren" wird jener etwa gleichzeitige Meister, für den der Name „Meister mit dem Papagei" im Aufkommen ist, und der in dieser Sammlung mit einer Magdalena erscheint (Nr. 33). Ganz ähnliche Magdalenen von derselben Hand sind im Pariser und Berliner Privatbesitze zu finden. Ein Meisterstück aus Cranachs mittlerer Zeit (von 1525 etwa) ist die graziös bewegte Venus (Nr. 48).

Mit diesen Notizen ist der Reichtum der Sammlung nicht umschrieben, geschweige erschöpft. Der Kunstfreund wird die unerwähnt gebliebenen Bilder nicht übersehen und überall echte und gesunde Hervorbringungen der alten Malkunst antreffen.

VERKAUFS-BEDINGUNGEN.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Die Übernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlage.
2. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe vor der Versteigerung deponieren.
3. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet.
4. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
5. Gesteigert wird mindestens um 1 Mk., über 100 um 5 Mk. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
6. Ein Aufschlag zur Kaufsumme wird vom Käufer mit 5% erhoben.
7. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
8. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902.)

RUDOLPH LEPKE'S Kunst-Auctions-Haus.

Alphabetisches Verzeichnis

der im Katalog vorkommenden Künstlernamen.

Balen, H. v., u. Brueghel, J. 54.
Berchem, Nic. 51.
Bol, Ferdinand. 25.
Borch, Gerard Ter. 28.
Brakenburgh, Rich. 46.
Brekelenkam, Quirijn. 71.
Brueghel, Jan. 39. 40.
Brueghel, J., u. H. v. Balen. 57.
Canal, Antonio, gen. Canaletto. 74.
Claasz, Pieter. 73.
Cosimo, Agnolo di, gen. Bronzino. 72.
Cranach, Lucas, d. Ält. 10. 48.
Delff, Jacob. 68.
Deutscher Meister, datiert 1517. 77.
Deutscher Meister, 16. Jahrh. 1.
Doncker, H. 8.
Dürer, Albrecht. (Zugeschr.) 17.
Eeckhout, Gerbrand v. d. 52.
Fabritius, Karel. 18.
Francken, Hieronymus. 2.
Geest, Wybrand, d. Ält. 9.
Gelder, Aart de. 37.
Hals, Dirk. 20.
Hals, Frans. 32.
Hamilton, Ferdinand von. 5.
Haije, Regnier de la. 13.
Heda, W. Cl. 31.
Heem, Cornelis de. 50.
Heemskerk, Egbert van. 4.
Holländische Schule um 1626. 75.
Honthorst, Gerard van. 61.
Janssens van Ceulen, Cornelis. 70.
Jordaens, Jacob. 26. 53.
Kessel, Johann van. 59.
Koninck, Philips. 21.
Koninck, Salomon. 49.
Maes, Nicol. 22. 66.
Maratti, Carlo. 12.
Meer van Haarlem, Jan van der. 62.
Meister von Frankfurt. 34.
Meister der weiblichen Halbfiguren. 24.
Meister mit dem Papagei. 33.
Mieris, Frans van. 56.
Molenaer, Jan Miense. 65.
Momper, Jodocus de. 69.
Murillo, B. E. (Nach). 78.
Neer, Aart v. d. 14.
Ochtervelt, Jacob. 43.
Palamedesz, Antonis, gen. Stevaerts. 23.
Pesne, Antoine. 35.
Poelenburg, Cornelis. 63.
Rembrandt, Harmensz v. Rijn. 55.
Rembrandt (zugeschr.) 16.
Rembrandt-Nachahmer. 15.
Rohrich d. Ält. 3.
Ruisdael, Jacob v. 27. 30. 36.
Santvoort, Dirck. 76.
Steen, Jan. 38. 47. 67.
Teniers, David. 60.
Velde, J. v. d. 44.
Venezianische Schule. 6. 7.
Verschuring, Willem. 58.
Verspronck, Jan. 45.
Vinci, L. da (Schule). 11.
Wet, Jan de. 29.
Wijnants, Jan. 64.
Wouwerman, Philips. 41. 42.
Wrel, Jacob. 19.

Versteigerung: Dienstag, den 27. April 1909

von 11 Uhr ab.

DEUTSCHER MEISTER

16. Jahrhundert

Nr. 1 *Porträt.*

. Hüftbild eines Gelehrten in dunkler Kleidung und Barett. Die Hände sind übereinandergelegt, die Rechte hält ein Schriftstück.

Holz. H. 42 cm. B. 30 cm. G.-R.

HIERONYMUS FRANCKEN

geb. zu Antwerpen 1578, gest. ebenda 1623

Nr. 2 *Der verlorene Sohn.*

An einem mit Speisen besetzten Tische prassende Gesellschaft. Rechts Klavierspielerin und Flötenbläser.

Holz. Auf dem Klavier mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 35 cm. B. 55 cm. S.-R.

ROHRICH D. Ä.

gest. zu Nürnberg 1818

Nr. 3 *Porträt.*

Halbfigur eines Fürsten in Goldbrokatgewand mit Pelzbesatz. Das Haupt bedeckt eine goldgestickte Kappe mit Perlenschnüren, die Hände lassen die Perlen eines Rosenkranzes durch die Finger gleiten. Dunkler Hintergrund.

Holz. Auf der Rückseite eine neunzeilige Inschrift, wonach der Dargestellte Friedrich Herzog von Sachsen. Fälschlich mit der Cranachschen Schlange bezeichnet. H. 58 cm. B. 42 cm. S.-R.

EGBERT VAN HEEMSKERK

geb. zu Haarlem 1645, gest. zu London 1704

Nr. 4 *Lustige Gesellschaft.*

Rauchende und trinkende Bauern scherzen mit einem jungen Mädchen. Letzteres sitzt mit dem Glas in der Hand auf einer Bank und wird von einem Alten umarmt.

Sehr feines Bildchen. Auf Holz. H. 17 cm. B. 22 cm. S.-R.

FERDINAND VON HAMILTON

geb. zu Brüssel 1664, gest. zu Wien 1750

Nr. 5 *Jagdstilleben.*

Im Vordergrunde einer Landschaft hängt ein toter Hase von einem Baumstamm herab, daneben Geflügel der verschiedensten Art.

Leinwand. Rechts am Rande bezeichnet: F. H. H. 99 cm. B. 122 cm. G.-R.

VENEZIANISCHE SCHULE

16. Jahrhundert

Nr. 6 *Männliches Porträt.*

Halbfigur eines vornehmen Venezianers in rotem, mit Hermelin verbrämtem Sammet-Talar. Haar und Bart kurz geschnitten.

Leinwand. In der Art des Tiziano Vecellio. H. 106 cm. B. 82 cm. Geschn. G.-R.

VENEZIANISCHE SCHULE

16. Jahrhundert

Nr. 7 *Porträt.*

Der Doge Andreas Vendramin im vollen Ornat, in der Linken die Handschuhe, in der Rechten ein Buch. Halbfigur.

Links oben im dunklen Grunde die Inschrift: Andreas Vendraminius dux. venet. arum. vixit. uno ac. mensib. 8 in ducatu. Leinwand. H. 135 cm. B. 99 cm. G.-R.

H. DONCKER

17. Jahrhundert

Nr. 8 *Porträt.*

Brustbild eines blondlockigen Knaben in schwarzer Kleidung und schlichtem weissen Kragen, in der Rechten ein Buch.

Auf Holz. Links im Grunde 1648 Oudt 17. H. 30 cm. B. 24 cm. S.-R.

WYBRAND GEEST D. Ä.

geb. zu Leeuwarden 1590, gest. ebenda 1659

Nr. 9 *Porträt.*

Hüftbild eines kleinen Mädchens in grauem Kleidchen, schlichtem weissen Kragen und goldgesticktem Käppchen, in der Rechten einen Apfel.

Auf Holz. Rechts im Grunde undeutliche Inschrift. H. 30 cm. B. 24 cm. S.-R.

LUCAS CRANACH D. Ä.

geb. zu Kronach 1472, gest. zu Weimar 1553

Nr. 10 *Porträt.*

Halbfigur eines Karmeliter-Mönches in Ordenstracht. Rechts ein Kruzifix. Links oben die Inschrift: 1513 aetatis suae 40 Petrus heisen barg.

Auf Holz. Unter der Inschrift eine undeutliche Signatur. H. 40 cm. B. 26 cm. S.-R.

SCHULE DES L. DA VINCI

16. Jahrhundert

Nr. 11 *Madonna.*

In einer Nische sitzend hält Maria das Kind auf dem Schoss. Letzteres umarmt den kleinen Johannes; zu beiden Seiten St. Anna und St. Josef, Halbfiguren.

Leinwand. H. 110 cm. B. 82 cm. G.-R.

CARLO MARATTI

geb. zu Camerano 1625, gest. zu Rom 1713

Nr. 12 *Die Anbetung des Kindes.*

Die heilige Jungfrau in blauem Überwurf hält das unbekleidete Christuskind auf dem Schosse; zu beiden Seiten St. Josef und anbetende Engel.

Leinwand. H. 125 cm. B. 96 cm. G.-R.

REGNIER DE LA HAIJE

Mitte des 17. Jahrhunderts zu Utrecht und Antwerpen

Nr. 13 *Am Spiegel.*

Eine vornehme Dame in weissseidenem, mit Perlen besetztem Kleid steht vor ihrem Toilettetisch und betrachtet sich im Spiegel. Ein rötlicher Vorhang im rechten Hintergrund.

Auf Holz. Fälschlich mit dem Namen Metzu bezeichnet. H. 30 cm. B. 24 cm. S.-R.

AART VAN DER NEER

geb. zu Amsterdam 1619, 1692 in Gouda noch am Leben

Nr. 14 *Mondschein.*

Niederländische Stadt an einem breiten Strome bei Mondbeleuchtung. Im Vordergrunde ziehen zwei Fischer das Netz ein.

Leinwand. Das Monogramm des Künstlers in der linken unteren Ecke. H. 36 cm. B. 45 cm. S.-R.

REMBRANDT-NACHAHMER

18. Jahrhundert

Nr. 15 *Landschaft.*

Von einer Anhöhe blickt man auf eine von einem Fluss durchströmte Ebene. Wolken werfen Schatten auf das Land.

Sehr pastos gemaltes Bild. Auf Leinwand. H. 46 cm. B. 60 cm. S.-R.

REMBRANDT (zugeschr.)

Nr. 16

Porträt.

Angeblich Eigenporträt des Künstlers in jüngeren Jahren. En face-Brustbild mit Kappe, an der eine Agraffe mit Federn. Dunkler Hintergrund.

Leinwand. Links oben im Grunde eine undeutliche Signatur. H. 48 cm. B. 36 cm. G.-R.

ALBRECHT DÜRER (zugeschr.)

16. Jahrhundert

Nr. 17

Fliegender Engel.

Ein Engel, in ein flatterndes rotes Gewand und schwarzen Überwurf gekleidet, hält in beiden Armen die Säule, an der Christus gemartert wurde.

Auf Holz. Die ursprüngliche Grösse des Bildes ist durch Ansetzen von Holzstücken vergrössert worden. H. 32 cm. B. 45 cm. S.-R.

KAREL FABRITIUS

geb. zu Delft 1624, gest. ebenda 1654

Nr. 18

Abraham und Hagar.

Hagar verlässt, von ihrem Sohne Ismael begleitet, weinend das Haus des Patriarchen. Links an einem vergitterten Fenster Sarah und Isaak.

Leinwand. H. 62 cm. B. 81 cm. G.-R.

JACOB WREL

Mitte des 17. Jahrhunderts

Nr. 19 *Interieur.*

Eine enge niederländische Stube mit hohem Fenster und Alkoven. Rechts vor einem Kamin eine Frau, das Feuer anfachend.

Auf Holz. H. 63 cm. B. 46 cm. S.-R.

DIRK HALS

geb. zu Haarlem vor 1600, gest. ebenda 1656

Nr. 20 *Interieur.*

Kavaliere und Damen in Unterhaltung. Als Hauptgruppe ein sitzendes junges Paar.

Auf Holz. H. 40 cm. B. 50 cm. S.-R.

PHILIPS KONINCK

geb. zu Amsterdam 1619, gest. ebenda 1688

Nr. 21 *Landschaft.*

Blick auf ein eingezäuntes Feld. Über Bäumen im Hintergrunde ragen zwei Kirchtürme hervor. Landleute als Staffage.

Höchst feines Bildchen auf Holz. In der Mitte unten die Spuren einer Signatur. H. 32 cm. B. 31 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 31.)

NICOLAAS MAES

geb. zu Dordrecht 1632, gest. zu Amsterdam 1693

Nr. 22 *Lektüre.*

Junges Mädchen in schwarzer Taille und Häubchen unter einem Baldachin sitzend liest in einem geöffneten Folianten.

Auf Holz. H. 57 cm. B. 43 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 29.)

ANTONIS PALAMEDESZ gen. STEVAERTS

geb. zu Delft 1601, gest. ebenda 1673

Nr. 23 *Interieur.*

Drei Kavaliere sprechen mit einem jungen Mädchen.

Auf Holz. In der linken unteren Ecke der Name des Künstlers. H. 31 cm. B. 24 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 31.)

MEISTER DER WEIBLICHEN HALBFIGUREN

16. Jahrhundert

Nr. 24 *Lucretia.*

Sitzende Halbfigur. Im Hintergrunde Tarquinius, der sie überrascht. Bewaffnete treten links zur Tür herein.

Auf Holz. H. 45 cm. B. 31 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 27.)

FERDINAND BOL

geb. zu Dordrecht 1611, gest. zu Amsterdam 1680

Nr. 25 *Die Andachtstunde.*

Halbfigur einer alten Frau mit rotem Kopftuche, eine geöffnete Bibel auf den Knien, die Hände zusammengelegt auf dem Buche. Dunkler Hintergrund.

Leinwand. Links im Grunde F. Bol. fecit 1645. H. 88 cm. B. 71 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 7.)

JACOB JORDAENS

geb. zu Antwerpen 1593, gest. ebenda 1678

Nr. 26 *Lachendes Mädchenbrustbild.*

Junges blondlockiges Mädchen in pelzverbrämtem dunkelblauen Kostüm, eine Flöte haltend.

Leinwand. H. 52 cm. B. 42 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 39.)

JACOB VAN RUISDAEL

geb. zu Haarlem 1625, gest. ebenda 1682

Nr. 27 *Landschaft.*

Im Vordergrunde ein bewaldetes, abschüssiges Terrain mit Hütte unter Bäumen. Ein kleiner Hirt lässt seine Schafe in der Nähe eines alten Brunnens weiden.

Holz. In der linken unteren Ecke das Monogramm des Künstlers. J. v. R. (verschlungen). H. 64 cm. B. 63 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 9.)

GERARD TER BORCH

geb. zu Zwolle 1617, gest. zu Deventer 1681

Nr. 28

Grosses Familienporträt von vier Personen.

Im Vordergrunde einer felsigen Landschaft ein holländisches Patrizierpaar in schwarzer Kleidung. Die Frau reicht ihrem Mann einen Pfirsich, von denen sie eine Anzahl im Schoss hält. Rechts Tochter und Sohn.

Leinwand. Neben den Blattpflanzen rechts unten ein monogrammartiges Zeichen. H. 102 cm. B. 142 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 16.)

JAN DE WET

17. Jahrhundert

Nr. 29

Die Anbetung der Hirten.

In einem zerfallenen Gebäude das heilige Paar mit dem Kinde, von den Hirten angebetet. In den Lüften ein Engel mit ausgebreiteten Armen auf die Gruppe herabblickend. Ein hell strahlendes Licht fällt durch dunkle Wolken.

Holz. H. 64 cm. B. 48 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 40.)

JACOB VAN RUISDAEL

geb. zu Haarlem 1625, gest. ebenda 1682

Nr. 30

Winter.

Niederländische Dorflandschaft, im Vordergrunde Hütte auf einem Hügel, davor zwei mit Rauhreif bedeckte Bäume. Staffiert.

Prächtiges Bild. Auf Leinwand. Mit dem vollen Namen des Künstlers. H. 39 cm. B. 32 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 26.)

WILLEM CLAESZ HEDA

geb. zu Haarlem 1594, gest. nach 1678

Nr. 31 *Stilleben.*

Auf einem mit graugrüner Decke bedeckten Tische zwei Glaspokale, umgestürzte Kannen und Schalen, Zitrone, Austern usw. Grauer Hintergrund.

Auf Holz. Der Name des Malers steht neben der Jahreszahl 1645 auf dem Henkel der umgestürzten Kanne. H. 64 cm. B. 81 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 18.)

FRANS HALS

geb. zu Antwerpen 1580, gest. zu Haarlem 1666

Nr. 32 *Männliches Porträt.*

Ein Gelehrter in schwarzer Kleidung und Mühlsteinkragen hält eine Gänsefeder in der Rechten.

Meisterhaft gemaltes Bild mit dem Monogramm. Auf der ovalen Umrahmung rechts und links oben eine Inschrift mit der Jahreszahl 1632. H. 22 cm. B. 19 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 8.)

MEISTER MIT DEM PAPAGEI

16. Jahrhundert

Nr. 33 *Weibliches Porträt.*

Halbfigur einer vornehmen Dame in pelzverbrämter Gewandung und perlenbesetzter Haube als heilige Magdalena, in den Händen eine reich skulptierte goldene Salbenbüchse. Dunkler Hintergrund.

Prächtiges Werk eines seltenen Meisters. H. 61 cm. B. 47 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 14.)

MEISTER VON FRANKFURT

tätig zu Frankfurt a. M. um 1500—1520

Nr. 34 *Madonna.*

Im Vordergrunde einer Landschaft Maria und Anna an einem mit Früchten besetzten Tische. Das Christuskind mit einem Apfel steht zwischen beiden. In den Lüften Gott-Vater. Im Hintergrund eine schön komponierte Landschaft mit Bäumen und Gebäuden.

Holz. H. 69 cm. B. 53 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 3.)

ANTOINE PESNE

geb. zu Paris 1683, gest. zu Berlin 1757

Nr. 35 *Köchin am Fenster.*

Halbfigur eines jungen Mädchens in ausgeschnittener Taille, einen Truthahn rupfend. Auf dem Fensterbrett Gemüse, an der Wand tote Rebhühner.

Leinwand. H. 77 cm. B. 63 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 11.)

JACOB VAN RUISDAEL

geb. zu Haarlem 1625, gest. ebenda 1682

Nr. 36 *Aufziehender Sturm.*

Brandung an der niederländischen Küste. Am flachen, durch Bollwerk geschützten Ufer ein Haus zwischen Bäumen. Grössere und kleinere Fahrzeuge vor Anker und auf der bewegten Fläche des Wassers. Den Himmel bedecken aufsteigende schwarze Wolken.

Auf Leinwand. Das Bild trägt auf einem links aus dem Wasser hervorragenden Balken die undeutliche Signatur des Künstlers. H. 73 cm. B. 91 cm. Schw. R.

(Abbildung auf Taf. 19.)

AART DE GELDER

geb. zu Dordrecht 1645, gest. ebenda 1727

Nr. 37 *St. Sebastian.*

Der Heilige an einen Baumstamm gefesselt von Pfeilen durchbohrt. Eine Samariterin neben ihm kniend sucht einen Pfeil aus der Wunde zu ziehen.

Meisterhaft in Farbe und Zeichnung. H. 70 cm. B. 54 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 40.)

JAN STEEN

geb. zu Leiden 1626, gest. ebenda 1679

Nr. 38 *Bauernfest in der Schenke.*

In einem grossen Raum, durch zwei links befindliche Fenster erhellt, sitzt an einer langen Tafel eine Bauerngesellschaft, schmausend, trinkend und jubilierend. Ein Musikant steht Geige spielend auf der Bank. Ein alter Mann fordert ein sich sträubendes Mädchen zum Tanz auf. Durch das links befindliche Fenster blickt man in die reich belebte Dorfstrasse mit Verkaufsbuden.

Auf Leinwand. Ein Hauptwerk des Meisters. Rechts unten mit dem verschlungenen Monogramm und der Jahreszahl 1677 bezeichnet. H. 103 cm. B. 148 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 15.)

JAN BRUEGHEL

geb. zu Brüssel 1568, gest. zu Antwerpen 1625

Nr. 39 *Die Fahrt zum Markte.*

In einer niederländischen Dorfstrasse zahlreiche Landleute mit ihren beladenen Wagen zum Markte aufbrechend. Links eine Schenke, rechts auf einem Hügel Windmühle.

Auf Holz. Eminent fein gemaltes Bild, in der rechten unteren Ecke mit dem Monogramm des Künstlers. H. 27 cm. B. 37 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 27.)

JAN BRUEGHEL

geb. zu Brüssel 1568, gest. zu Antwerpen 1625

Nr. 40 *Landschaft.*

Im Vordergrunde eines dichten Waldes die heilige Jungfrau von Engeln bedient am Stamm eines Baumes sitzend. St. Josef hält den Esel am Zügel. Im Hintergrunde Lichtung mit See.

Holz. H. 48 cm. B. 64 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 28.)

PHILIPS WOUWERMAN

geb. zu Haarlem 1619, gest. ebenda 1668

Nr. 41 *In der Schwemme.*

Landleute mit Pferden im Wasser. Rechts am hohen Ufer Leute bei einem Feuer.

Prächtiges Bildchen des Meisters, dessen Monogramm in der linken unteren Ecke. Auf Holz. H. 25 cm. B. 23 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 25.)

PHILIPS WOUWERMAN

geb. zu Haarlem 1619, gest. ebenda 1668

Nr. 42 *Fischmarkt.*

Am hohen Ufer des Meeres haben Fischer ihren Fang am Boden ausgebreitet und sind mit einem Mann zu Pferde wegen des Kaufes in Unterhandlung. Links ein Karren. Im Hintergrunde ruhige See.

Holz. H. 38 cm. B. 34 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 25.)

JAKOB OCHTERVELT

tätig in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts zu Rotterdam

Nr. 43 *Familienszene.*

In einer Landschaft eine Frau mit drei kleinen Mädchen. Die Frau hält das jüngste Kind am Gängelbande, die beiden älteren beschäftigen sich mit einem Lamm und mit einem Vogelnest.

Auf Leinwand. Der Name des Künstlers ist in der rechten unteren Ecke angebracht. 1660. H. 92 cm. B. 80 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 24.)

J. VAN DER VELDE

geb. zu Haarlem 1619, gest. nach 1660

Nr. 44 *Stilleben.*

Auf einem Tische Fayencekrug, Schale mit Früchten, halbgefüllter Römer, Pfeife, Tabak, Lunte usw. Dunkler Hintergrund.

Sehr feines Bild auf Holz. Unter der Tischplatte eine undeutliche Signatur. H. 59 cm. B. 47 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 35.)

JAN VERSPRONCK

geb. zu Haarlem 1597, gest. ebenda 1662

Nr. 45 *Weibliches Porträt.*

Hüftbild einer jungen Patrizierin in schwarzer Kleidung und goldgestickter Taille. Am Hals Mühlsteinkragen, an den Ärmeln Spitzenmanschetten, hinter dem zurückgekämmten Haar ein feiner Spitzenschmuck. Die mit Ringen und Armband geschmückten Hände sind über dem Leib zusammengelegt.

Leinwand. Links am Rande der Künstlername, von dem aber nur der letzte Teil sichtbar. Daneben die Jahreszahl 1642. H. 81 cm. B. 60 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 1.)

RICHARD BRAKENBURGH

geb. zu Haarlem 1650, gest. ebenda 1702

Nr. 46 *Niederländische Patrizierstube.*

Ein Kind in weissem Kleidchen am Boden vor einem mit bunter Decke bedeckten Tische spielt mit einem Hündchen. In einer geöffneten Tür links eine Magd.

Leinwand. In der linken unteren Ecke der Name des Malers. Rechts ein Zettel mit Inschrift, auf das dargestellte Kind bezüglich. H. 55 cm. B. 63 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 26.)

JAN STEEN

geb. zu Leiden 1626, gest. ebenda 1679

Nr. 47 *Das Dreikönigsfest.*

Bürgerliches Interieur. Um einen Tisch eine Familie mit Gästen zum Teil in Maskenkostümen. Links ein Rummelpot spielender Mann, rechts eine junge Frau mit ihrem Kinde, ganz vorn ein bellendes Hündchen.

Leinwand. Das Bild ist auf einem Holzschemel mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 79 cm. B. 72 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 38.)

LUCAS CRANACH

geb. zu Kronach 1472, gest. zu Weimar 1553

Nr. 48 *Venus und Amor.*

Im Vordergrunde einer Landschaft mit waldigem Dickicht Venus in prächtigem altdeutschen Federhut unter einem fruchtbeladenen Apfelbaum. Amor, der eine Honigwabe entwendet hat, beklagt sich bei seiner göttlichen Mutter über die Stiche der Bienen. Im Walde Hirsch und Hirschkuh, rechts im Hintergrunde Wasser mit Felseninsel.

Auf Holz. Rechts oben vierzeiliger, auf die Darstellung bezüglicher lateinischer Vers. Auf einem Stein unten der Cranachsche Drache. H. 82 cm. B. 55 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 4.)

SALOMON KONINCK

geb. zu Amsterdam 1609, daselbst noch tätig 1663

Nr. 49 *Der Gelehrte.*

Ein älterer Mann das Barett auf dem Haupte sitzt vor einem Schreibpult und schneidet sich die Feder. Links neben dem Pulte zwei Folianten.

Auf Holz. Rechts am Rande der Name des Künstlers. H. 32 cm. B. 27 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 24.)

CORNELIS DE HEEM

geb. zu Leiden 1631, gest. zu Antwerpen 1695

Nr. 50 *Stilleben.*

Auf einer steinernen Tischplatte mit blausammetner Decke neben zwei halbgefüllten Weinpokalen Früchte verschiedener Art. Darunter eine Zitrone, deren Schale über die Tischkante herabhängt.

Leinwand. Von seltener Schönheit. Der Name des Meisters steht auf dem Tischrande. H. 50 cm. B. 40 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 6.)

NICOLAAS BERCHEM

geb. zu Haarlem 1620, gest. zu Amsterdam 1683

Nr. 51 *Hirtenszene.*

Italienische Landschaft mit Burgruine im linken Mittelgrunde, ganz vorn am felsigen Ufer eines Gewässers junges Hirtenpaar mit Rindern, Ziegen und Schafen. Hohe Bergzüge schliessen den Hintergrund, der abendlich helle Himmel ist zum Teil mit Wolken bedeckt.

Leinwand. H. 104 cm. B. 92 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 22.)

GERBRAND VAN DEN EECKHOUT

geb. zu Amsterdam 1621, gest. ebenda 1674

Nr. 52 *Cincinnatus.*

Der römische Feldherr am Kamin sitzend empfängt die Deputation der Römer. Ein bärtiger Mann überreicht ihm auf einer Schale goldene Gefässe und Goldmünzen. Rechts ein Vorhang.

Leinwand. H. 72 cm. B. 60 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 34.)

JACOB JORDAENS

geb. zu Antwerpen 1593, gest. ebenda 1678

Nr. 53 *Der Aufdringliche.*

Ein junges Mädchen mit Fruchtkorb sträubt sich gegen die Liebkosung eines lachenden Mannes. Halbfiguren.

Mit prächtigem Humor gemaltes Bild. Auf Leinwand. H. 117 cm. B. 80 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 13.)

HENDRIK VAN BALEN und JAN BRUEGHEL

geb. zu Antwerpen 1575, gest. ebenda 1632

geb. zu Brüssel 1568, gest. zu Antwerpen 1625

Nr. 54 *Allegorie.*

In einer Waldlandschaft überreicht Venus unter einem Baum sitzend dem Amor Köcher und Bogen. Rechts ein junges Hirtenpaar, die Göttin um ihre Gunst anflehend. Der Taubenwagen der Venus links im Mittelgrunde.

Auf Holz. H. 50 cm. B. 63 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 28.)

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN

geb. zu Leiden 1607, gest. zu Amsterdam 1669

Nr. 55 *Diana und Aktäon.*

Diana mit ihren Nymphen in einem Waldbach badend. Den mit seiner Meute nahenden Aktäon verwandelt die Göttin in einen Hirsch. Die Jagdbeute und die Gewänder der Nymphen liegen rechts am steilen Rande des Baches.

Prächtiges Bild. Wahrscheinlich Replik eines kleineren Gemäldes in der Sammlung des Fürsten Salm-Salm zu Anholt. Leinwand. H. 75 cm. B. 115 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 21.)

FRANS VAN MIERIS

geb. zu Leiden 1635, gest. ebenda 1681

Nr. 56 *Die Malerei.*

Allegorische weibliche Figur mit Maske. Links Palette, Pinsel und Skizzenbücher, rechts eine Staffelei mit einem angefangenen Gemälde. Im Hintergrunde eine Landschaft.

Eminent fein gemaltes Bild. Auf Holz. Mit dem vollen Namen des Malers und der Jahreszahl 1663. H. 31 cm. B. 25 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 38.)

JAN BRUEGHEL und H. VAN BALEN

geb. zu Brüssel 1568, gest. zu Antwerpen 1625 — geb. zu Antwerpen 1575, gest. ebenda 1632

Nr. 57

Landschaft.

Waldlandschaft mit badenden Nymphen. Rechts Diana mit Köcher und Bogen mit einer Gefährtin plaudernd. In den Zweigen der Bäume zahlreiche Vögel.

Auf Holz. H. 57 cm. B. 85 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 37.)

WILLEM VERSCHURING

geb. zu Gorkum 1657, gest. 1715

Nr. 58

Die Fischhändlerin.

Halbfigur einer jungen Frau an einer Tonne, einen Hering mit der Linken emporhaltend.

Prächtiges Bild des Meisters. Links im Grunde, sehr schwer lesbar, der volle Name des Künstlers. Holz. H. 22 cm. B. 18 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 30)

JOHANN VAN KESSEL

geb. zu Amsterdam 1641, gest. ebenda 1680

Nr. 59 *Landschaft.*

Am Rande eines dichten Waldes ein gewaltiger Baumstamm mit vom Blitz zerschmetterter Krone. Ein Landmann mit einer Frau auf einem Pferde sitzend spricht mit zwei am Wege ruhenden Wanderern. Rechts Blick in das Freie.

Prächtig in Stimmung und Wirkung. Leinwand. In der rechten unteren Ecke die undeutliche Signatur. H. 68 cm. B. 58 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 33.)

DAVID TENIERS D. J.

geb. zu Antwerpen 1610, gest. zu Brüssel 1690

Nr. 60 *Die sieben Werke der Barmherzigkeit.*

Vor dem Tore einer befestigten Stadt verteilt ein reich gekleideter Mann mit seinen Dienern Kleidung, Brot und Wein an Arme. Rechts im Mittelgrunde nimmt ein Bauer Wanderer in seinem Hause auf.

Figurenreiches, schönes Bild auf Kupfer. Rechts unten, ziemlich schwer erkennbar, das Monogramm des Künstlers. H. 57 cm. B. 78 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 36.)

GERARD VAN HONTHORST

geb. zu Utrecht 1590, gest. ebenda 1656

Nr. 61

Der Violinspieler.

Ein Mann in blauseidenem Wams mit gelbem Besatz und Federbarett hält eine Violine mit Bogen unter dem Arm. Sein Mund ist zum Schreien geöffnet.

Leinwand. Rechts oben im dunklen Grunde der Name des Malers. H. 81 cm. B. 63 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 37.)

JAN VAN DER MEER VAN HAARLEM

geb. zu Haarlem 1628, gest. ebenda 1691

Nr. 62

Landschaft.

Flache niederländische Gegend. Im Mittelgrunde ein Dorf von Bäumen umgeben und von einer Kirche überragt. Ganz vorn grasbewachsene Dünen. Der Himmel ist leicht bewölkt.

Ein Meisterwerk der niederländischen Landschaftsmalerei. Gegen rechts zu am Unterrande mit dem Monogramm bezeichnet. Holz. H. 33 cm. B. 48 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 17.)

CORNELIS VAN POELENBURG

geb. zu Utrecht 1586, gest. ebenda 1667

Nr. 63

Landschaft.

Im Mittelgrunde die Ruinen eines mit Buschwerk bewachsenen Palastes. Im Vordergrunde badende Nymphen.

Auf Holz. Auf einem Stein in der Mitte unten das Monogramm. H. 23 cm. B. 29 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 34.)

JAN WIJNANTS

geb. 1600; tätig 1641—1679 zu Haarlem und Amsterdam

Nr. 64

Rheinlandschaft.

Lachende Gegend mit Blick auf den Rhein. Auf einer Anhöhe links von Bäumen umgeben ein Schloss. Als Staffage Reisende zu Fuss und zu Pferde.

Leinwand. Prachtvolles Werk des Meisters. Gegen rechts zu am unteren Rande mit dem vollen Namen des Künstlers und der Jahreszahl 1672 bezeichnet. H. 49 cm. B. 64 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 20.)

JAN MIENSE MOLENAER

geb. zu Haarlem, gest. ebenda 1668

Nr. 65

Inneres einer Schenke.

Die Wirtin mit einem Gaste Karten spielend an einer Tonne. Andere Gäste umgeben das Paar und erteilen Ratschläge. Durch eine Tür im Hintergrunde rechts tritt ein junger Mann herein.

Vorzügliches Bild des Meisters. Rechts auf einem Schemel mit der Künstlersignatur. Auf Holz. H. 48 cm. B. 37 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 39.)

NICOLAAS MAES

geb. zu Dordrecht 1632, gest. zu Amsterdam 1693

Nr. 66 *Familienporträt.*

Im Vordergrunde einer Parklandschaft sitzt eine niederländische Patrizierin in dunkler Kleidung, schlichtem weissen Kragen und Häubchen, an jeder Hand ein kleines Mädchen haltend. Die Figuren leuchten hell aus dem dunkel gehaltenen Hintergrunde hervor.

Auf Leinwand. H. 110 cm. B. 82 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 23.)

JAN STEEN

geb. zu Leiden 1626, gest. ebenda 1679

Nr. 67 *Das Liebesanerbieten.*

Ein Mann mit Hut umarmt ein junges sitzendes Mädchen, welches ein Weinglas hält. Links auf dem Tische eine Zinnkanne.

Leinwand auf Holz. Links oben mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 30 cm. B. 22 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 30.)

JAKOB WILLEMSZ DELFF

geb. zu Delft 1619, gest. ebenda 1661

Nr. 68 *Weibliches Porträt.*

Hüftbild einer älteren Frau in schwarzer Taille, Witwenhaube, fein gefälteltem Mühlsteinkragen und gemusterten Manschetten.

Auf Holz. Rechts in halber Höhe des Bildes bezeichnet: aetatis 66. J. Delff 1652. H. 71 cm. B. 60 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 5.)

JODOCUS DE MOMPER

geb. zu Antwerpen 1564, gest. ebenda 1635

Nr. 69 *Landschaft.*

Blick auf einen von hohen Bergen umschlossenen See. Im Vordergrunde Reisende zu Fuss und zu Pferde.

Auf Holz. Sehr gutes Bild des Meisters. H. 49 cm. B. 85 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 35.)

CORNELIS JANSSENS VAN CEULEN

geb. zu Amsterdam 1590, gest. ebenda zwischen 1662 und 64

Nr. 70 *Weibliches Porträt.*

Hüftbild einer jungen Frau in schwarzer Taille, schlichtem weissen Kragen, Manschetten und Witwenhaube, am Zeigefinger der rechten Hand einen mit Steinen besetzten Ring. Dunkler Hintergrund.

Leinwand. In halber Höhe des Bildes am rechten Rande mit dem vollen Namen des Künstlers und der Jahreszahl 1654 bezeichnet. H. 83 cm. B. 69 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 12.)

QUIRIJN BREKELENKAM

geb. zu Schwammerdam, gest. zu Leiden 1668

Nr. 71 *Fischmarkt.*

Eine Fischhändlerin zerlegt Fische. Eine junge Frau in pelzverbrämter roter Jacke steht wartend daneben, um die erhandelte Ware in ihrem Eimer nach Hause zu tragen. Im Hintergrunde die Häuser einer kleinen Stadt.

Auf Holz. Auf dem im Vordergrunde stehenden Hackklotz mit dem Monogramm des Künstlers bezeichnet. H. 45 cm. B. 35 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 10.)

AGNOLO DI COSIMO, gen. BRONZINO

geb. zu Monticelli 1502, gest. zu Florenz 1572

Nr. 72 *Porträt.*

Brustbild einer jungen Fürstin in reichem Kostüm mit Perlenbesatz und Goldschmuck im Haar. Am Hals eine doppelte Perlenschnur, an der Brust eine rote Nelke.

Auf Holz. H. 53 cm. B. 42 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 36.)

PIETER CLAASZ

tätig zu Haarlem von 1624 bis 1653, gest. 1661

Nr. 73 *Stilleben.*

Auf einem mit weissem Tafeltuch bedeckten Tische angebrochene Pastete, Weintrauben, Pfirsiche, Zinnkanne und halbgefüllter Römer.

Auf Holz. H. 56 cm. B. 72 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 29.)

ANTONIO CANAL, gen. CANALETTO

geb. zu Venedig 1697, gest. ebenda 1768

Nr. 74 *Venedig.*

Blick auf die Kirche Maria della Salute am Canal grande. Auf der Wasserfläche im Vordergrunde Gondeln.

Leinwand. H. 47 cm. B. 73 cm. G.-R.

(Abbildung auf Taf. 33.)

HOLLÄNDISCHE SCHULE

um 1626

Nr. 75 *Porträt.*

Brustbild eines jungen Mannes mit Henriquatre und vollem braunen Haar. Über dem geschlitzten Wams ein reich ornamentierter Spitzenkragen. Die Rechte ruht auf der Brust.

Auf Holz. Links oben Ao 1626. H. 68 cm. B. 53 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 32.)

DIRCK SANTVOORT

geb. zu Amsterdam 1610, gest. ebenda 1680

Nr. 76 *Porträt.*

Brustbild eines jungen Mannes in schwarzer Kleidung und grossem breitrandigen Hut, um den Hals ein schlichter weisser Kragen.

Leinwand. H. 58 cm. B. 50 cm. S.-R.

(Abbildung auf Taf. 32.)

DEUTSCHER MEISTER

datiert 1517

Nr. 77 *Männliches Porträt.*

Ein junger bartloser Mann in schwarzer Kleidung und schwarzem Barett. Das blonde lockige Haar fällt auf die Schultern herab. Den Hintergrund bildet der blaue Himmel.

Auf Holz. Rechts oben auf einer weissen Tafel die Jahreszahl 1517. H. 42 cm. B. 31 cm. Alter G.-R.

(Abbildung auf Taf. 2.)

NACH B. E. MURILLO

Nr. 78 *Madonna.*

In rotem Gewande sitzend und das Christuskind auf dem Schoss haltend.

Leinwand. H. 150 cm. B. 103 cm. G.-R.

Gedruckt bei Otto v. Holten, Berlin C.

Nr. 45. JAN VERSPRONCK.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 77. DEUTSCHER MEISTER. 1517.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 34. MEISTER VON FRANKFURT.

Nr. 48. LUCAS CRANACH.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 68. JAKOB WILLEMSZ DELFF.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 50. CORNELIS DE HEEM.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 25. FERDINAND BOL.

Nr. 32. FRANS HALS.

Nr. 27. JACOB VAN RUISDAEL.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 71. QUIRIJN BREKELENKAM.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 35. ANTOINE PESNE.

Nr. 70. CORNELIS JANSSENS VAN CEULEN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 53. JACOB JORDAENS.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 33. MEISTER MIT DEM PAPAGEI.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 38. JAN STEEN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 28. GERARD TER BORCH.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 62. JAN VAN DER MEER VAN HAARLEM.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 31. WILLEM CLAESZ HEDA.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 36. JACOB VAN RUISDAEL.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 64. JAN WIJNANTS.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 55. REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW., Kochstrasse 28-29

Nr. 51. NICOLAAS BERCHEM.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 66. NICOLAAS MAES.

Nr. 49. SALOMON KONINCK.

Nr. 43. JAKOB OCHTERVELT.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 41. PHILIPS WOUWERMAN.

Nr. 42. PHILIPS WOUWERMAN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 30. JACOB VAN RUISDAEL.

Nr. 46. RICHARD BRAKENBURGH.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 24. MEISTER DER WEIBLICHEN HALBFIGUREN.

Nr. 39. JAN BRUEGHEL.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 54. H. VAN BALEN u. J. BRUEGHEL.

Nr. 40. JAN BRUEGHEL.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 22. NICOLAAS MAES.

Nr. 73. PIETER CLAASZ.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 58. WILLEM VERSCHURING.

Nr. 67. JAN STEEN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 23. ANTONIS PALAMEDESZ.

Nr. 21. PHILIPS KONINCK.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 76. DIRCK SANTVOORT.

Nr. 75. HOLLÄNDISCHE SCHULE.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 59. JOHANN VAN KESSEL.

Nr. 74. ANTONIO CANAL.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 63. CORNELIS VAN POELENBURG.

Nr. 52. G. VAN DEN EECKHOUT.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 44. J. VAN DER VELDE.

Nr. 69. JODOCUS DE MOMPER.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 72. ANGOLO DI COSIMO.

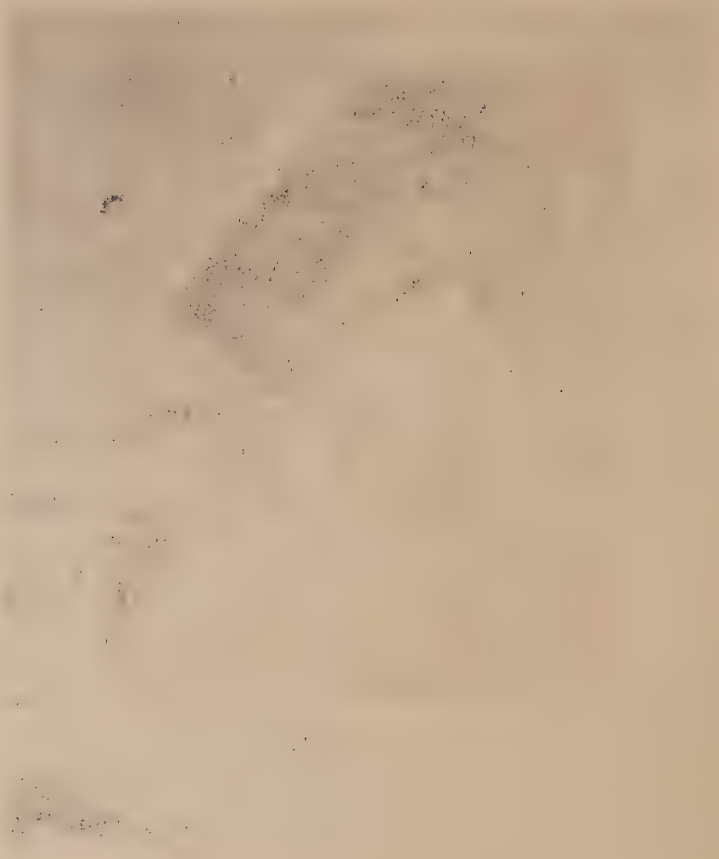
Nr. 60. DAVID TENIERS D. J.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 61. GERARD VAN HONTHORST.

Nr. 57. JAN BRUEGHEL u. H. VAN BALEN.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29



Nr. 56. FRANS VAN MIERIS.

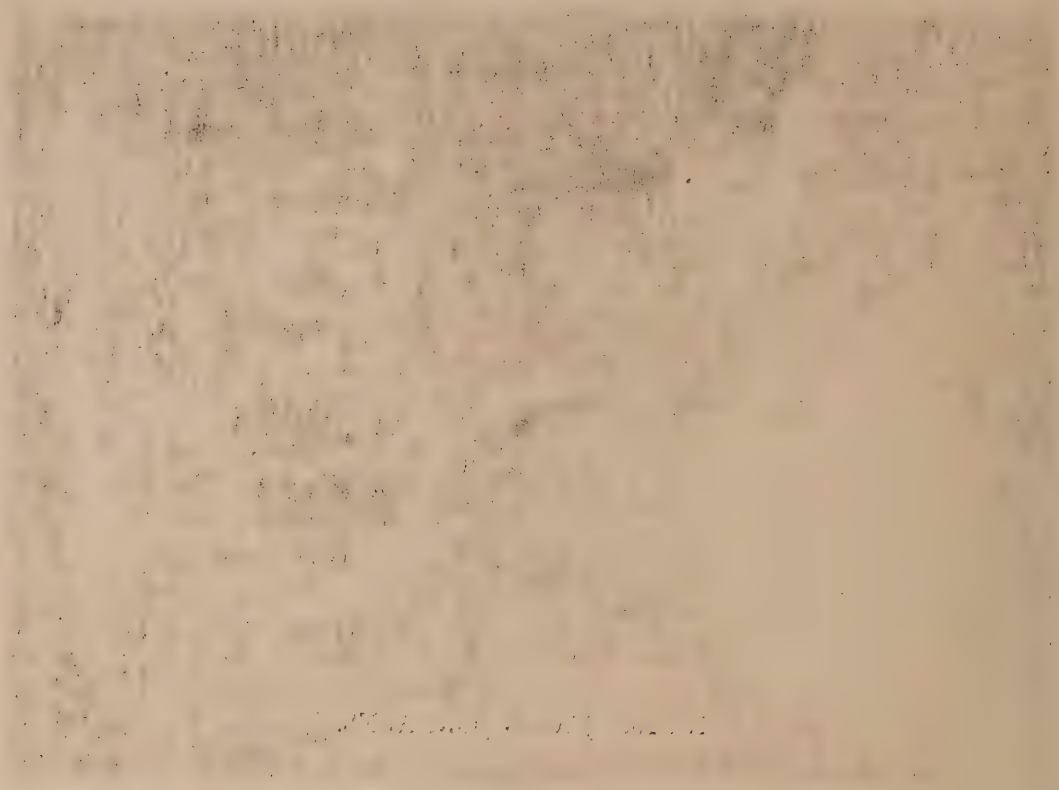
Nr. 47. JAN STEEN.

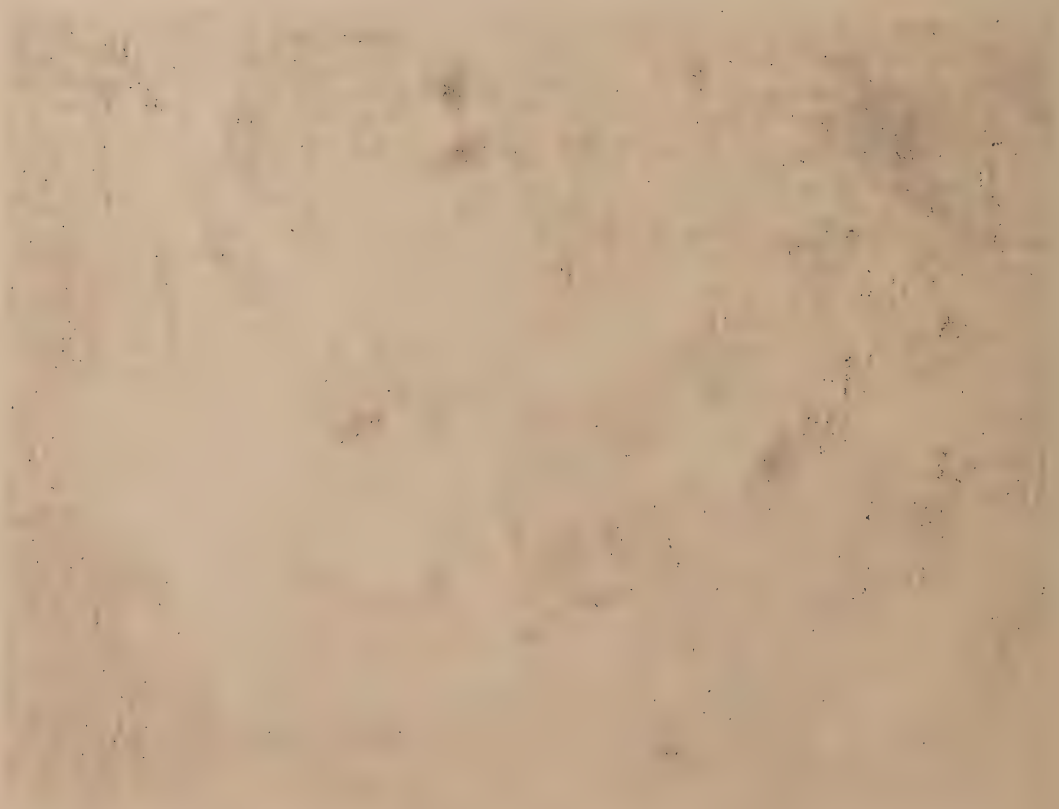
Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

Nr. 26. JACOB JORDAENS.

Nr. 65. JAN MIENSE MOLENAER.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29

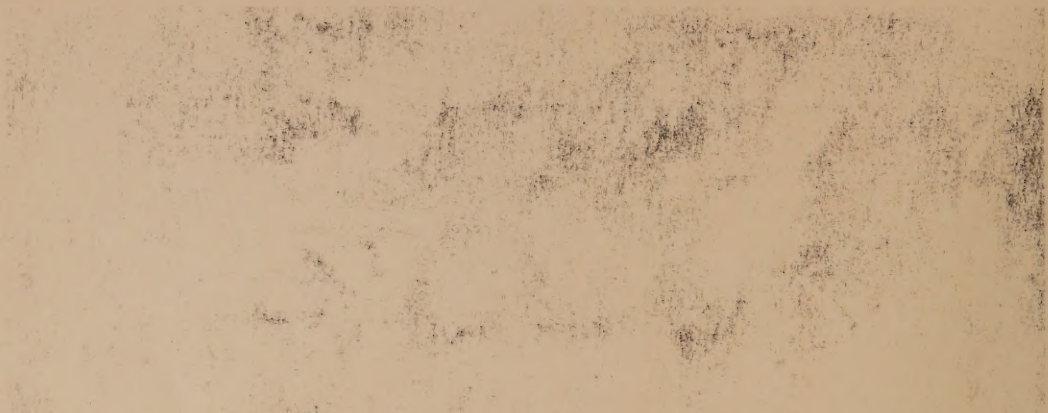




Nr. 37. AART DE GELDER.

Nr. 29. JAN DE WET.

Galerie Emil Goldschmidt, Frankfurt a. M.
Versteigerung: 27. April 1909.
Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
Berlin SW, Kochstrasse 28-29



LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER

ILAP84—D 21288

1909 Apr. 27 BeLeG c.1
Rudolph L/Gemalde alter Meister.
84-P21288
3 3125 01130 8142